



Landesbischof Bedford-Strohm hält Reformationspredigt in der Schlosskirche in Wittenberg

Oberkirchenrat Stefan Reimers, Ständiger Vertreter des Landesbischofs, predigt am Reformationstag im zentralen Reformationsgottesdienst in Kitzingen

Der bayerische Landesbischof und EKD-Ratsvorsitzende, Heinrich Bedford-Strohm, wird am Reformationstag, Sonntag, 31. Oktober um 10 Uhr in der Schlosskirche in Wittenberg predigen. Damit hält er die Reformationspredigt auf historischem Boden, denn diese Kirche gilt als Ausgangspunkt der Reformation. Nach der Überlieferung soll Martin Luther am 31. Oktober 1517 seine 95 lateinischen Disputationsthesen an der Kirchentür der Schlosskirche angeschlagen haben.

Der Ständige Vertreter des Landesbischofs, Oberkirchenrat Stefan Reimers, predigt am 31. Oktober um 19 Uhr in der Stadtkirche Kitzingen im zentralen Reformationsgottesdienst des Dekanats Kitzingen. Der Gottesdienst wird gestaltet von Dekanin Kerstin Baderschneider und Mitgliedern des Dekanatsausschusses sowie dem Dekanatskantor Martin Blaufelder und dem Bezirksposaunenchor.

München, 28. Oktober 2021
Johannes Minkus, Pressesprecher